

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **90 (1972)**

Heft 8

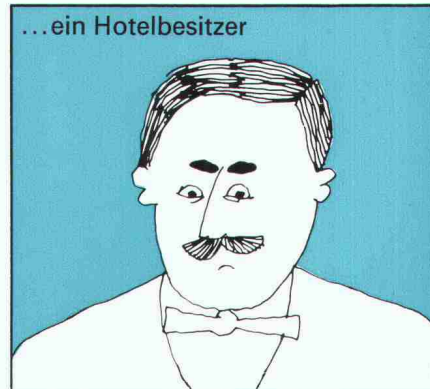
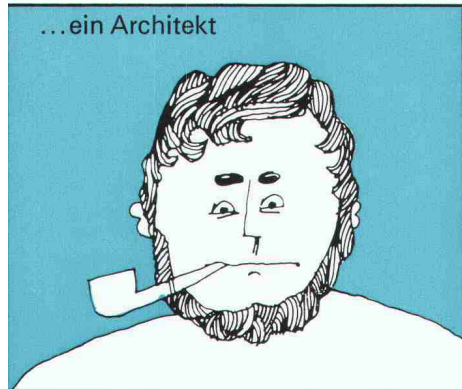
PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



«60% mehr Parkplätze auf gleichem Raum – wie wollen Sie das schaffen?»

Die Skepsis dieser Herren war verständlich.

Umso erfreuter waren sie, als wir ihnen als Lösung ihrer Parkprobleme unsere Entwicklung vorstellen konnten, die tatsächlich dank einer optimalen Ausnutzung der Autoeinstellhallen dies zuwege brachte:

der VARIO-Autoparker.

Ein zukunftsweisendes System, durch das das Parken in einer Ebene rationell und platzsparend gelöst wurde. Durch den zweckmässigen Einsatz von **beweglichen Paletten** kann auch auf jenen Flächen geparkt werden, die bisher für die Zu- und Abfahrt freizuhalten waren.

Der VARIO-Autoparker wird bei der Projektierung von Neubauten eingeplant; er kann jedoch auch in bestehende Hallen, Parkdecks oder Garagen nachträglich eingebaut werden.

Seine Aufgabe:

a) auf einer Fläche mehr Fahrzeuge als bisher unterzubringen, b) die gleiche Zahl von Fahrzeugen als bisher auf kleinerer Fläche abzustellen, um den gewonnenen Raum für andere Zwecke zu verwenden, c) die Investitionskosten pro Parkplatz durch rationellere Ausnutzung der Fläche zu senken und dadurch eine höhere Rendite zu ermöglichen.

Weitere Parksysteine von
Stienen + Tröhler AG:

Webesta-Parking

Rasch beziehbare, preisgünstige Rampenparkhäuser aus vorfabrizierten Betonelementen.

Autosafe

Das vollautomatische Parkhaus, das die Ausnutzung kleinster Grundstücke ermöglicht.

Drei Parksysteine – drei mögliche Lösungen. **Eine ist sicher auch für Sie geeignet.**



STIENEN + TRÖHLER AG – BERN
Autoparksysteme, Monbijoustrasse 27, 3001 Bern/Schweiz, Tel. 031/25 43 56

Coupon

Ich möchte gerne mehr über Ihre Parksysteine wissen und wünsche:

- ausführliche Dokumentation
 unverbindlichen Besuch
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Name: _____

Adresse: _____

Bitte ausschneiden
und einsenden an Stienen + Tröhler AG
Monbijoustrasse 27, 3001 Bern